

Prof. Dr. Alfred Toth

Ortsfunktionale Differenzierung von abschlußtheoretischer Stufigkeit

1. Die Untersuchung der funktionalen Abhängigkeit der vier fundamentalen ontischen Kategorien $K = (\text{Sys}, \text{Abb}, \text{Rep}, \text{E})$ (vgl. Toth 2017) von der Objekt-invariante der Stufigkeit (vgl. Toth 2013) zielt, vielleicht für manche unerwarteterweise, auf den vor längerer Zeit in die Ontik eingeführten Begriff der Referenzumgebung (vgl. Toth 2014) ab, denn die geometrische Relation zwischen einer Kategorie aus K und ihrer Referenzumgebung bzw. ihren Referenzumgebungen erfüllt, wie man leicht nachweist, alle invarianten ontischen geometrischen Relationen. Im folgenden verwenden wir allerdings zur Vereinfachung der Subkategorisierung die drei Zählweisen der qualitativen Arithmetik.

2.1. Adjazente Stufigkeit



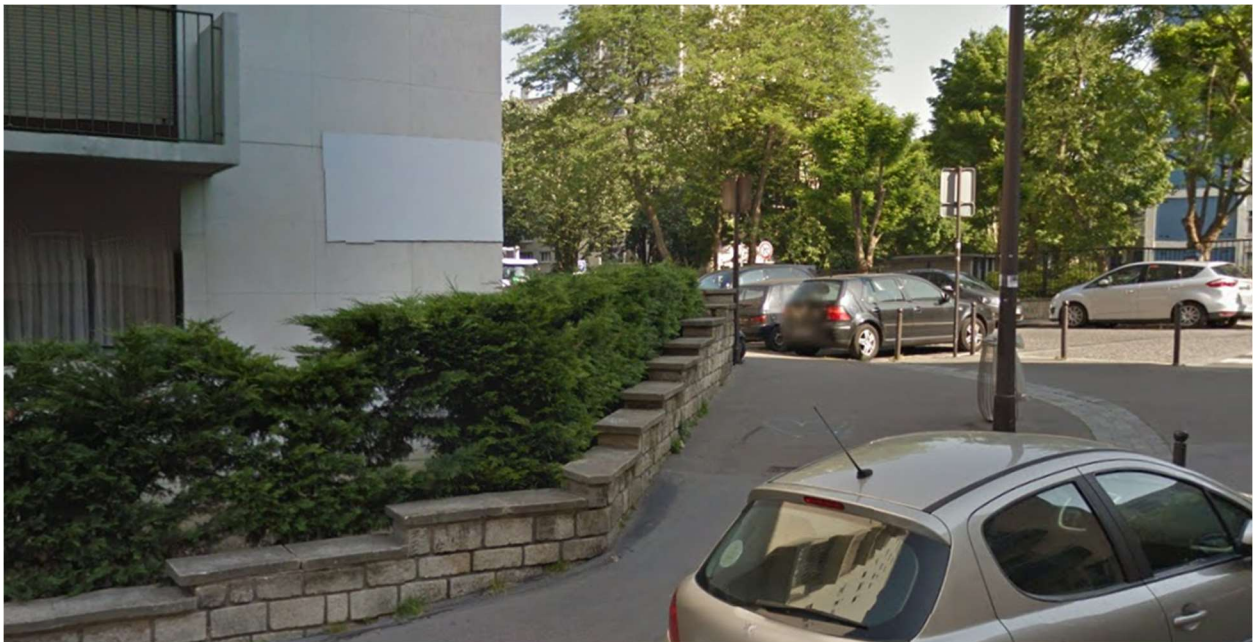
Rue Émile Duployé, Paris

2.2. Subjazente Stufigkeit



Rue Saint-Éleuthère, Paris

2.3. Transjazente Sutfigkeit



Rue Pradier, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

Toth, Alfred, Referenzumgebungen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014

Toth, Alfred, Grundlegung einer kategorialen Definition der qualitativen Arithmetik. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2017

23.5.2017